



ALTSTADT APARTMENTS
E N G E N

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

1. Vertragsgegenstand und Vertragsparteien

Diese AGB gelten für die Vermietung und Vermittlung von Unterkünften durch den Vermieter Stephanie Dilpert-Röbig, Hauptstraße 41, 78234 Engen, nachfolgend Leistungsträger genannt, an Gäste. Der Buchende sowie, falls abweichend, der Gast übernehmen die volle Haftung für alle Gäste in der gemieteten Unterkunft. Dies gilt insbesondere für die Einhaltung der AGB, der Hausregeln sowie des deutschen Gesetzes. Sowohl der Buchende als auch, falls abweichend, der Gast stimmen den vorliegenden AGB mit Buchung des Mietobjekts zu.

2. Vertragsabschluss

2.1 Mit der Buchung unterbreitet der Buchende dem jeweiligen Leistungsträger ein verbindliches Angebot über den Abschluss eines Gastaufnahmevertrages bzw. Reisevertrages an. Grundlage und Inhalt dieses Angebots sind die Leistungsbeschreibungen aus der, der Buchung zugrunde liegenden Buchungsgrundlage. Die Buchung muss zu Beweis Zwecken schriftlich oder über das Internet erfolgen.

2.2 Die Annahme dieses Angebots kommt durch die Buchungsbestätigung vom Leistungsträger zustande, die dieser in der Regel nach kurzer Bearbeitungszeit vornimmt. Die Buchungsbestätigung bedarf keiner bestimmten Form. Weicht der Inhalt der Buchungsbestätigung vom Inhalt des Angebots ab, so liegt in der Buchungsbestätigung ein neues Angebot an den Buchenden vor.

2.3 Bucht ein Gast oder ein Dritter für mehrere Personen, so steht der Buchende, wenn er diese Verpflichtung durch ausdrückliche und gesonderte Erklärung übernommen hat, für deren Vertragsverpflichtungen wie für seine eigenen ein.

3. Buchung

3.1 Durch die Buchung kommt zwischen dem Gast und dem Leistungsträger ein Beherbergungsvertrag zustande. Der Leistungsträger ist verpflichtet, die gebuchte Unterkunft ab dem vereinbarten Zeitpunkt und für die vereinbarte Dauer zur Verfügung zu stellen. Die gebuchte Unterkunft wird vom Leistungsträger am Anreisetag grundsätzlich bis 18.00 Uhr freigehalten, sofern nichts anderes vereinbart wurde. Der Gast ist verpflichtet, bis spätestens 2 Tage vor Anreise, dem Leistungsträger die geplante Ankunftszeit mitzuteilen. Zudem wird der Gast aufgefordert, den Leistungsträger über eine voraussichtlich spätere Anreise rechtzeitig zu informieren.

3.2 Der Gast ist verpflichtet, die gebuchte Unterkunft abzunehmen und den vereinbarten Unterkunftspreis zu entrichten. Er darf die gebuchte Unterkunft nur bestimmungsgemäß verwenden und hat die Räume und die Einrichtung pfleglich und soweit vorhanden im Einklang mit den Bestimmungen einer Benutzungs- oder Hausordnung zu verwenden.

3.3 Die Mitnahme von Haustieren bedarf der vorherigen Vereinbarung mit dem Leistungsträger. Dabei sind die Art und Größe des Haustieres und bei mehreren Tieren deren Zahl anzugeben. Der Gast haftet für die von ihm mitgebrachten Tiere nach Regeln über Haftung des Tierhalters.

3.4 Soweit nicht etwas anderes vereinbart ist, kann die Unterkunft lediglich vom Gast und den weiteren, sich aus der Buchungsbestätigung ergebenden Personen in Anspruch genommen werden. Eine Nutzungsüberlassung an Dritte und insbesondere eine Untervermietung ist unzulässig. Der Gast ist verpflichtet, eventuell auftretende Mängel, Störungen und Gebrauchsbeeinträchtigungen unverzüglich dem Leistungsträger anzuzeigen.

4. Leistung

4.1 Die vertraglich geschuldeten Leistungen ergeben sich ausschließlich aus der Leistungsbeschreibung in der zum Zeitpunkt der Buchung aktuellen Buchungsgrundlage (Angebotsschreiben, Katalog oder Internetseite) und aus dem Inhalt der Buchungsbestätigung.

4.2 Nebenabreden, die zu einer Änderung der vertraglich geschuldeten Leistung führen, bedürfen der ausdrücklichen schriftlichen Bestätigung durch den Leistungsträger.

4.3 Angaben des Leistungsträgers zu Terminen und Veranstaltungen, die nicht Gegenstand der konkreten Buchung sind, können zeitlichen Veränderungen oder Verschiebungen unterliegen und sind daher unmittelbar beim Leistungsträger/Veranstalter zu erfragen. Der Leistungsträger übernimmt hierfür keine Gewähr.

4.4 Umbuchungswünsche der Gäste, die nach Ablauf der Fristen erfolgen, können, sofern ihre Durchführung überhaupt möglich ist, nur nach Rücktritt vom Vertrag und gleichzeitiger Neuansfrage durchgeführt werden.

4.5 Leistet der Gast die Anzahlung und/oder Restzahlung nicht entsprechend den vereinbarten Zahlungsfälligkeiten, so ist der Leistungsträger berechtigt, nach Mahnung mit Fristsetzung vom Vertrag zurückzutreten und dem Gast Rücktrittskosten zu belasten.

5. Preise

Die in der Buchungsgrundlage (Katalog, Prospekt, Angebotsschreiben oder Internetseite) angegebenen Preise sind Endpreise einschließlich der jeweils geltenden gesetzlichen Mehrwertsteuer. Sie schließen alle Nebenkosten ein, soweit diesbezüglich nicht etwas anderes angegeben oder zwischen den Parteien vereinbart ist. Insbesondere verbrauchsabhängig abzurechnende Leistungen (für z.B. Strom, Gas u. Wasser), die örtliche Fremdenverkehrsabgabe oder Kurtaxe und die Kosten von Zusatzleistungen können zusätzlich zum, in der Buchungsgrundlage angegebenen Preis anfallen und als Nebenkosten gesondert aufgeführt sein.

6. Zahlungsbedingungen

Fälligkeit der Buchungssumme und Anzahlung, soweit nicht anders vereinbart, sind Beherbergungsleistungen einschließlich der Neben-, Verbrauchs- und Zusatzkosten im Voraus zu bezahlen. Zahlungsfrist siehe Rechnung.

7. Stornobedingungen

7.1 Der Buchende kann jederzeit bis zum Beginn der gebuchten Leistung vom Vertrag zurücktreten. Die Rücktrittserklärung muss zur Meidung von Missverständnissen schriftlich per Post oder per Email erfolgen. Der bereits angezahlte Betrag wird einbehalten.

7.2 Tritt der Buchende von der Buchung zurück oder nimmt er die gebuchte Leistung nicht in Anspruch, so bleibt die Verpflichtung des Buchenden zur Entrichtung der Buchungssumme grundsätzlich bestehen. Der bereits angezahlte Betrag wird einbehalten. Der Leistungsträger wird sich im Rahmen seines gewöhnlichen Geschäftsbetriebes um eine anderweitige Belegung der Unterkunft bemühen, wobei er nicht verpflichtet ist, besondere Anstrengungen zur anderweitigen Vermietung zu unternehmen.

7.3 Der Leistungsträger empfiehlt dringend, zur Meidung unnötiger Kosten bei unvorhersehbarer Verhinderung des Reiseantritts, den Abschluss einer Reisekostenrücktrittsversicherung.

8. Haftung des Leistungsträgers

Der Leistungsträger haftet nicht für Leistungsstörungen im Zusammenhang mit Leistungen, die nicht vertraglich vereinbarte Hauptleistungen und, für den Buchenden erkennbar, nicht Bestandteil eines Pauschalangebots des Leistungsträgers sind und die bei der Buchung des Pauschalangebots oder während des Aufenthalts als Fremdleistungen lediglich vermittelt werden (z.B. Sportveranstaltungen, Theaterbesuche, Ausstellungen, Ausflüge usw.) und als Fremdleistungen gekennzeichnet werden. Der Leistungsträger empfiehlt den Abschluss einer Unfallversicherung.

Der Vermieter übernimmt keine Haftung für Personenschäden in und um das Mietobjekt.

9. Haftung und Pflichten des Gastes

Dem Vermieter ist gestattet den Personalausweis des Gastes zu kopieren.

Dem Gast wird bei Mietbeginn 1 Schlüssel ausgehändigt. Der Gast haftet bei Verlust des Schlüssels und übernimmt alle folgenden Kosten.

Der Gast verpflichtet sich, sich an die im Mietobjekt ausgehängte Hausordnung zu halten.

Die gesetzlichen Ruhezeiten sind einzuhalten:

mittags 12:00 bis 14:00 Uhr und abends ab 22:00 Uhr.

Einrichtungs- und Ausstattungsgegenstände sind sorgsam zu behandeln. Beschädigungen sind nach Feststellung unverzüglich dem Vermieter zu melden. Der Gast haftet für die durch ihn verursachten Beschädigungen am Objekt oder den darauf und darin befindlichen Gegenständen.

Um Schäden an dem Mietobjekt zu vermeiden, muss die Wohnung mehrmals täglich stoßgelüftet werden.

Das Rauchen sowie die Haltung von Haustieren innerhalb des Gebäudes sind ohne Zustimmung des Vermieters nicht gestattet.

Der Müll muss vom Gast ordnungsmäßig und nach deutschem Gesetz sortiert und entsorgt werden.

• Die Wohnung wurde ordnungsgemäß an den Gast übergeben. Der Gast hat nach Beendigung der Mietzeit die Wohnung geräumt und besenrein in einem ordnungsgemäßen Zustand, pünktlich zum vereinbarten Check-out zu verlassen. Die Küche hat aufgeräumt und das Geschirr sauber weggeräumt zu sein. Ein zu später Check-out oder eine nicht ordnungsgemäß hinterlassene Wohnung wird zusätzlich in Rechnung gestellt.

10. Nutzungsvereinbarung des Internetzugangs über WLAN

10.1 Bereitstellung eines Internetzugangs über WLAN:

Der Vermieter bietet in seinen Mietobjekten einen Internetzugang über WLAN an. Der Gast darf diesen für die Mietdauer nutzen. Dritten ist die Nutzung des WLANs nicht gestattet. Eine Gewährleistung der tatsächlichen Verfügbarkeit oder Geeignetheit des Internetzugangs durch den Vermieter besteht nicht. Der Vermieter darf den Internetzugang jederzeit ganz, teilweise oder zeitweise weiteren Nutzern gewähren oder dem Gast den Zugang ganz, teilweise oder zeitweise beschränken oder ganz abschalten.

10.2 Zugangsdaten: Der Internetzugang ist mit einem Passwort geschützt. Dieses ist vom Gast geheim zu halten und darf nur nach vorheriger, schriftlicher Zustimmung durch den Vermieter an Dritte weitergegeben werden. Der Dritte darf den Internetzugang nur nach vollständiger Identitätsangabe und nach schriftlicher Zustimmung dieser Nutzungsvereinbarung nutzen. Die Zugangsdaten dürfen jederzeit vom Vermieter geändert werden.

10.3 Haftungsbeschränkung

Der Gast wird hiermit ausdrücklich darauf hingewiesen, dass der Vermieter lediglich einen unverschlüsselten Internetzugang bereitstellt. Dieser beinhaltet weder einen Virenschutz noch eine Firewall – der Datenverkehr ist nicht abgesichert. Somit können die übertragenen Daten eventuell von Dritten eingesehen werden. Ferner besteht die Gefahr, dass durch die Nutzung des WLANs und des Internetzugangs Schadsoftware auf die Endgeräte des Gastes gelangen können. Der Gast nutzt den Internetzugang auf eigenes Risiko und auf eigene Gefahr. Der Vermieter übernimmt keine Haftung für mögliche Schäden an den Endgeräten des Gastes.

10.4 Freistellung von Ansprüchen und Verantwortlichkeit

Der Gast ist selbst verantwortlich für in Anspruch genommene kostenpflichtige Dienstleistungen und getätigte Rechtsgeschäfte, die durch die Übermittlung von Daten über den vom Vermieter bereitgestellten Internetzugang entstanden sind. Kosten, die durch den Besuch kostenpflichtiger Internetseiten oder durch das Eingehen anderer Verbindlichkeiten entstanden sind, sind vom Gast zu tragen. Ferner verpflichtet sich der Gast sich bei der Nutzung des bereitgestellten Internetzugangs an geltendes Recht zu halten. Dies beinhaltet insbesondere:

Der Gast nutzt den Internetzugang weder zum Abruf noch zur Verbreitung von sitten- oder rechtswidrigen Inhalten.

Der Gast nutzt den Internetzugang nicht um urheberrechtlich geschützte Güter widerrechtlich zu vervielfältigen, zu verbreiten oder zugänglich zu machen.

Der Gast nutzt den Internetzugang nicht um belästigende, verleumderische oder bedrohende Inhalte zu versenden oder zu verbreiten.

Der Gast nutzt den Internetzugang nicht um Massen-Nachrichten zu versenden oder zu anderweitig unzulässiger Werbung.

Der Gast nutzt den Internetzugang nicht für illegale, digitale Angriffe auf Server oder andere Internetnutzer (wie z.B. Cyber-Angriffe, Versand von Phishing-E-mails).

Der Gast beachtet die geltenden Jugendschutzvorschriften.

Sollten Schäden oder Ansprüche durch Dritte entstehen, die auf eine rechtswidrige Nutzung des bereitgestellten Internetzugangs und/oder auf einen Verstoß der vorliegenden Vereinbarung zurückzuführen sind, stellt der Gast den Vermieter von diesen Schäden und Ansprüchen frei. Dies beinhaltet auch mögliche Kosten und Aufwendungen, die damit zusammenhängen.

11. Kundendaten

Die personenbezogenen Daten, die Sie uns zur Verfügung stellen, werden elektronisch verarbeitet und genutzt, soweit Sie zur Vertragsdurchführung erforderlich sind. Wir möchten Sie darüber hinaus zukünftig über aktuelle Angebote informieren, soweit nicht für uns erkennbar ist, dass Sie dies nicht wünschen. Wenn Sie die Zusendung von Informationen nicht wünschen, teilen Sie dies dem Leistungsträger bitte mit.

12. Gerichtsstand und anzuwendendes Recht

Der Gerichtsstand ist das zuständige Amtsgericht am Wohnsitz des Vermieters.

Auf das gesamte Rechts- und Vertragsverhältnis zwischen dem Leistungsträgern und dem Buchenden bzw. den Gästen, die keinen allgemeinen Wohn- oder Geschäftssitz in Deutschland haben, findet ausschließlich deutsches Recht Anwendung.

13. Schlussbestimmung

Die Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen begründet nicht die Unwirksamkeit des Vertrages im Übrigen. Diese allgemeinen Geschäftsbedingungen und Hinweise gelten für den Leistungsträger Stephanie Dilpert-Röbig, Geschäftsführer der Altstadt Apartments Engen Vermietung und Vermittlung.

Stephanie Dilpert-Röbig Hauptstraße 41, 78234 Engen, Deutschland Steuer Nr.: 18441 36586
Stand: Juli 2023